2022 Frühjahrskonzert MZ

OF
13.04.2022

Frühjahrskonzert in der MZ



OBERBAYERISCHE | Heimat und westlicher Landkreis | Landkreis | 31 | Dienstag, 12. April 2022

Blaskapelle trumpft wieder auf

KULTUR Das Frühjahrskonzert des Undorfer Musikvereins zieht viele Gäste an.

MITTENDORFHOLZHAUSEN. Endlich wie der gepflegte Blasmusik. Nach zwei Jahren Zwangspause durfte der Musikverein Undorf-Mariaposching am Sonntag wieder sein Frühjahrskonzert in der Mehrzweckhalle in Mittendorfholzhausen präsentieren. Die Musiker zogen dabei in die gut besetzte Turnhalle ein und boten ihren Zuhörern unter dem Motto Querschnitt an anspruchsvollen Stücken aus Klassik, Filmmusik, Filmmusik oder Klassiker gespannt auf ihre Programm wie gewohnt hoch. Und auch die Musiker selbst freuten sich sichtlich über die Rückkehr zur Normalität.

Die Besucher genossen dabei etwa eine Stunde lang ein Programm, das Klassiker aber sehr kontrastreiche Stücke aus einer romantischen Sinfonie

Die Blaskapelle Undorf hat nach der Zwangspause wieder gespielt, an ERICH PRIVATBESITZ

und Ohrwürmer von Beethoven. Ein Highlight war dabei der Marsch aus Mozarts Oper zauberflöte mit Sechser-Pauken durch die einzelnen Stücke führte Moderatorin Sabrina Bauer. Sie erklärte Hintergründe und Besonderheiten der Stücke. Die Musiker selbst zeigten sich ebenfalls sehr erfreut darüber, dass sie endlich wieder gemeinsam musizieren können. Dirigent Markus Ulbrich-Rettl, 30, klarinettiste Kathi

ich gewesen, weil sich die Möglichkeit, ihr Können gegen das Coronavirus stoppen ließ. Kürzer betonte zudem, dass es ihm eine große Freude sei, wieder die Musikerin bzw. -schaffen zu sind. „Ich freue mich, dass in der Vergangenheit so viele Leute mitgemacht haben und auch die heutige Teilhaber mit „Live at Paris“ und mit der Europa Hymne.

Im Verlaufe des Konzerts wurden auch verdiente Mitglieder geehrt. Vor Ort waren dafür Bürgermeister Hans Thiel und Helmut Lenzeck. Beide erhalten die Verdienstmedaille des Bayerischen Blasmusikverbandes in Gold für 50 und 40 Jahre aktive Musikerzeit. Ulrich